

Inhaltsverzeichnis

Das Diakonat zu Pausa

3

Last update:

2025/01/30 text:675_das_diakonat_zu_pausa https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:675_das_diakonat_zu_pausa&rev=1682022615
11:43

Das Diakonat zu Pausa

Ziehnert Bd. III. S. 284.

Daraus (ohne Angabe der Quelle) im Illustr. Familienjournal 1855. Nr. 86. S. 460.

Im Jahre 1572 wurde zu **Pausa** der erste Diakonus angestellt, welcher aber erst 1583 eine eigene Amtswohnung erhielt, und zwar durch einen Todtschlag. Nämlich Wolf Schaufel, ein **Bauer** aus dem $\frac{3}{4}$ Stunde von Pausa gelegenen, jetzt den Fürsten von Greiz gehörigen Dorfe Bernsgrün hatte einen Bürger von **Pausa erschlagen**, und wurde vom **Churfürsten** zu 60 Fl. **Strafe** verurtheilt. Dieses Blutgeld erbat sich der Rath von Pausa und kaufte dafür ein armseliges Häuschen zur Amtswohnung für den Diakonus.

Später als dasselbe doch zu klein und wandelbar erschien, ward es verkauft, und dafür ein anderes geräumiges Haus am **Markte** gekauft. Von diesem ging die Sage, daß darin drei Jungfern, Schwestern, welche ihre **Schätze** darin vergraben hätten, bei Nacht umgingen, und namentlich auf dem obern Boden ihr Unwesen trieben.

Im Jahre 1822 brannte der größte Theil der Stadt und auch das Diakonat mit ab. Beim Aufbau vernachlässigte man dasselbe so lange, daß man am Ende den **Stall** des zur **Pfarrwohnung** angekauften Gasthofes als Wohnung für den Diakonus einrichten mußte, welche freilich sehr feucht und sonnen- und mondenscheinlos war. Merkwürdiger Weise hat man aber von dieser Diakonatsstelle den Spruch: Diakonus Pausanus nunquam moritur (d. h. in Pausa stirbt der Diakonus niemals), weil alle, die diese Stelle bekleideten, bald wieder versetzt zu werden pflegen, so daß es also trotz jener schlechten Wohnung nie an Bewerbern um dieses Amt fehlen dürfte.

Quelle: Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen. Band 2. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 69; [Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource](#), Version vom 1.8.2018

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [pausa](#), [1572](#), [1583](#), [erschlagen](#), [augustvonsachsen](#), [strafe](#), [stadtbrand](#), [1822](#), [stall](#), [diakon](#), [pfarrhaus](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:675_das_diakonat_zu_pausa&rev=1682022615

Last update: **2025/01/30 11:43**

